zu würdigen gestattet. Die eigentliche Exkursion ging nach Chamounix und an das Mer de Glace, wo Beobachtungen über Struktur des Eises, Rückgangerscheinungen und eigentümliche Gehängenicke angestellt werden konnten, die vielleicht den jüngsten Rückzugsstadien der Eiszeit entsprechen. Die berühmte Gorge de Trient lehrte die Übertiefungsvorgänge im Haupttal, dem Wallis, und die Stufenmündungen der Nebentäler kennen, das Wallis selbst die Einschaltung eines interglazialen Trogtales in den präglazialen Talboden. Vom oberen Wallis wurde das Eggishorn bestiegen, sodann der seit mehr als 50 Jahren im Rückgange befindliche Rhône-gletscher besucht. Über die Grimsel gelangte die Exkursion in das Haslital mit seinem prachtvollen Stufenbau, dem Wechsel von Felsriegeln und Becken, und endete schließlich am Bürgenstock bei Luzern. Als Ergebnis der Exkursion glaubt Redner es betrachten zu können, daß in den Teilnehmern die Überzeugung von der großen Bedeutung der glazialen Erosion gestärkt wurde, der heute jedenfalls eine ganz andere Würdigung zuteil wird als noch vor wenigen Jahren.

(„Wiener Zeitung“ vom 30. Oktober.)

Monatsversammlung am 20. Oktober 1908

Nach Begrüßung der nach dem Sommer zum erstenmal wieder versammelten Mitglieder durch den Präsidenten, Prof. Dr. Eugen Oberhummer, verliest Generalsekretär Regierungsrat Dr. Ernst Gallina die Liste der seit der letzten Versammlung neu eingetretenen Mitglieder:

Lebenslängliche Mitglieder:

Erzherzog Josef Ferdinand
 Erzherzogin Maria Josefa
 Monsignore Dr. Stephan Leo v. Skibniewski, Prälat, päpstlicher Kämmerer

Außerordentliches Mitglied:

Josef Schalek, Exporteur in Prag

Ordentliche Mitglieder:

Dr. Louis Adamovic, Privatdozent an der Universität Wien
 Irene Beck, geb. Szabadkay, Wien
 Dr. Friedrich Byloff, Rechtsanwalt und Privatdozent an der Universität Graz

Dr. Zdenko Ritter v. Forster, Sektionschef im Eisenbahnministerium
 Ferdinand Herold, K. K. Gerichtsadjunkt in Wolfsberg
 Dr. Roman Hödl, K. K. Gymnasialprofessor in Wien
 Dr. Alfred Jungmann, K. K. Adjunkt der Lupusheilstätte in Wien
 Dr. Max Kleb, Konsulent im K. K. hydrographischen Zentralbureau in Wien
 Emil Kraft von Helmhacker, K. u. K. Leutnant in Przemysl
 Dr. R. Lucerna, Professor in Brünn
 Otto Julius Mauthner, Fabriksbesitzer in Wien
 Dr. Vladimir Novak, Professor an der K. K. Realschule in Prag
 Dr. Alfred Stöbl, Hof- und Gerichtsadvokat in Wien
 Fräulein Grete Straßer, Private in Wien
 Rudolf Polz, K. u. K. Oberleutnant in Banjaluka.

Hierauf hält Herr Professor Dr. Siegmund Günther aus München einen beifälligst aufgenommenen und durch zahlreiche Lichtbilder illustrierten Vortrag über „Die großen nordamerikanischen Seen im Lichte der physischen und wirtschaftlichen Geographie“.

Außerordentliche Monatsversammlung am 17. November 1908

Aus Anlaß des sechzigjährigen Regierungsjubiläums Seiner Majestät des Kaisers fand am 17. November 1908 eine außerordentliche Monatsversammlung statt, in der Prof. Dr. E. Oberhummer den Festvortrag „Über die Entwicklung der Erdkunde in Österreich seit der Mitte des vorigen Jahrhunderts“ hielt. Über diese Sitzung wird im Schlußhefte dieses Jahrganges der „Mitteilungen“ ausführlich berichtet werden.

Monatsversammlung am 15. Dezember 1908

Nach Begrüßung der zahlreich erschienenen Anwesenden durch den Präsidenten Prof. Dr. Eugen Oberhummer verliest Generalsekretär Regierungsrat Dr. Ernst Gallina die Liste der seit der letzten Versammlung neu eingetretenen Mitglieder:

Außerordentliche Mitglieder:

Ferdinand H. du Martheray, o. o. Gesandter und bev. Minister der Schweizerischen Eidgenossenschaft in Wien
 Frau Viktor Schmidt geb. Edle von Maurer, Fabriksbesitzersgemahlin,
 Wien

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Österreichischen Geographischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: [51](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Monatsversammlung am 20. Oktober 1908 368-369](#)